

## Blitzermarathon 2025: Höchste Vorsicht vor neuen Blitzerstandorten!

Erfahren Sie alles zum Blitzermarathon 2025 im Rheingau-Taunus-Kreis: Termine, Standorte und Verkehrsicherheit.



Am heutigen 10. April 2025 sind Autofahrer in Taunusstein, genauer gesagt in der Bleidenstadter Straße (Postleitzahl 65232 in Watzhahn), besonders gefordert. Hier wurde seit 15:59 Uhr eine mobile Radarfalle gemeldet, die darauf abzielt, die Geschwindigkeit der Verkehrsteilnehmer zu kontrollieren. Die erlaubte Höchstgeschwindigkeit liegt bei 100 km/h. Laut **news.de** ist der Blitzerstandort bisher nicht offiziell bestätigt und die letzte Aktualisierung dazu stammt um 17:27 Uhr. Geschwindigkeit bleibt eine häufige Ursache für Verkehrsvergehen und Unfälle, was die Relevanz solcher Kontrollen unterstreicht.

Die gesetzliche Grundlage für die Sanktionen bei

Geschwindigkeitsüberschreitungen bildet die Straßenverkehrsordnung (StVO). Mobile Blitzer genießen aufgrund ihrer Flexibilität und der Möglichkeit, schnell an verschiedene Standorte verlegt zu werden, eine wichtige Rolle in der Geschwindigkeitsüberwachung. Diese Geräte senden elektromagnetische Wellen oder Lichtsignale aus, die an fahrenden Fahrzeugen reflektiert werden, sodass durch die Zeitdifferenz die Geschwindigkeit berechnet werden kann.

## **Blitzermarathon und Verkehrssicherheit**

Aktuell stehen die Kontrollen im Rahmen eines bundesweiten Blitzermarathons, der teilweise auch als Präventionsmaßnahme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit durch **ADAC** bezeichnet wird. Der erste Blitzermarathon des Jahres 2025 läuft vom 7. bis 13. April, während der zweite vom 4. bis 10. August geplant ist. Die Polizei führt diese Verkehrskontrollen zweimal jährlich durch, ein Ansatz, der in allen Bundesländern außer Berlin und dem Saarland Anwendung findet. Dies betrifft besonders unfallträchtige Strecken und sensible Bereiche wie Schulen und Baustellen.

Der Haupttag der ersten Aktionswoche war am Mittwoch, den 9. April, als die Geschwindigkeitsmessungen auch in anderen Bundesländern erheblich intensiviert wurden. In Bayern sind beispielsweise rund 1.500 Messstellen angekündigt. Die Kontrollen erstrecken sich über alle Arten von Straßen, einschließlich Autobahnen, Bundesstraßen und innerorts in Städten wie München und Nürnberg.

## **Regionale Schwerpunkte und Auswirkungen**

Die Maßnahmen zielen darauf ab, die Verkehrssicherheit zu erhöhen. So gab es 2024 laut Statistischem Bundesamt 2.780 Verkehrstote, wobei überhöhte Geschwindigkeit für etwa ein Viertel dieser tragischen Ereignisse verantwortlich war. Insbesondere Männer im Alter von 25 bis 44 Jahren sind oft unter den Rasen erwischten Fahrern, die 2023 insgesamt rund

1,9 Millionen Geschwindigkeitsüberschreitungen produzierten, während Frauen mit etwa 550.000 Auffälligkeiten registriert wurden. Ein verstärkter Ansatz ist auch im Bundesland Hessen zu beobachten, wo Standorte wie Frankfurt und Gießen kontrolliert werden. Auch Städte wie Mainz und Ober-Hilbersheim in Rheinland-Pfalz sind betroffen.

Die Teilnahme am Blitzermarathon wird vom ADAC als wichtige Initiative angesehen, um die Verkehrsteilnehmer für die Gefahren des zu schnellen Fahrens zu sensibilisieren und so die allgemeine Verkehrssicherheit zu fördern.

Geschwindigkeitsverstöße, die vor allem außerhalb geschlossener Ortschaften häufig festgestellt werden, haben neben Bußgeldern auch Konsequenzen wie Punkte in Flensburg und mögliche Fahrverbote zur Folge.

Details	
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.news.de">www.news.de</a></li><li>• <a href="http://www.adac.de">www.adac.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.net](http://aktuelle-nachrichten.net)**